

Unterschied zwischen Fachlehrer und Seiteneinstieg?

Beitrag von „delikanli81“ vom 10. Mai 2011 19:56

[Zitat von rauscheengelsche](#)

in RLP ist der Fall ganz anders.

Fachlehrer an der BBS wird man mit einem (alten) FH-Diplom. Sie unterrichten im Gegensatz zu den Studienräten nur ein Fach, werden A12 bezahlt und haben quasi keine Aufstiegschancen.

Mit Uni-Diplom oder FH-Master kann man den Quereinstieg machen, d.h. 2 Fächer, Einstellung A13, 2 Jahre Vorbereitungsdienst. Seiteneinstieg mit Uni-Diplom/Master heißt Anstellung und anderer Vorbereitungsdienst (mehr Stunden, mehr Geld, andere/weniger Leistungsnachweise, keine direkte Verbeamtung, später aber möglich).

Was man machen kann hängt vom Abschluss ab. Den Seiteneinstieg gibt es auch nicht für alle Fächer und nicht an allen Schulen.

danke für die antwort. genau bei rlp ist die situation anders. ich habe hier ein stellenangebot:

verstehe ich das so richtig: eine verbeamtung, d.h. vollbeamter wird man nach 2 jahren (halt "nur" mit A11)? kann ich dann mit dem beamtenstatus z.b. nach hessen ?

Wie bewertet ihr diese Stelle?

Ausbildungsstelle als Fachlehrer für das Lehramt an

Berufsbildenden Schulen Rheinland-Pfalz

Fachrichtung Elektrotechnik

Voraussetzung:

Ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium in der gewünschten

Fachrichtung und eine anschließende hauptberufliche Tätigkeit von

mindestens 3 Jahren außerhalb des Schuldienstes mit Erfahrungen in

dem gewünschten Schwerpunkt.

Wir bieten: Besoldung nach TVL in der Entgeltgruppe 9 mit der Möglichkeit einer

Verbeamtung (A11) nach erfolgreicher Ausbildung.